

Bencard Allergie GmbH  
Regine Vogel  
Messerschmittstraße 4  
80992 München  
Tel.: 089 / 368 11 87

**Antwort**

**FAX 089 / 368 11 88**

#### 4. Insektengiftsymposium Dresden, 12.06.2010

Bitte melden Sie sich umgehend an,  
da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Absender:

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Ich nehme an der Veranstaltung teil.

Arztstempel

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## 4. Insektengiftsymposium Einladung



Dresden,  
Samstag, 12.06.2010  
09.00 bis 14.00 Uhr

Dorint Hotel Dresden  
Grunaer Straße 14  
01069 Dresden  
Tel. 0351 / 49 15-0



## Referenten

**Prof. Dr. K. Bienefeld**  
Länderinstitut für Bienenkunde  
Humboldt-Universität Berlin  
16540 Hohen-Neuendorf

**PD Dr. med. M. Henzgen**  
Klinik für Innere Medizin IV  
Universitätsklinik Jena  
07740 Jena

**OA Dr. med. D. Koschel**  
Abt. Innere Medizin - Pneumologie  
Fachkrankenhaus Coswig GmbH  
01640 Coswig

**Prof. Dr. med. H. Müller**  
HNO-Klinik und Poliklinik  
Universitätsklinikum Leipzig  
04103 Leipzig

**OÄ Dr. med. K. Nemat**  
Klinik und Poliklinik für Kinder-  
und Jugendmedizin  
Universitätsklinikum Dresden  
01307 Dresden

**CÄ Dr. med. U. Rabe – wiss. Leitung**  
Abt. Allergologie und Asthma  
Johanniter-KH im Fläming gGmbH  
14929 Teubenbrietzen

**OÄ Dr. med. C. Schirpke**  
Abt. Allergologie  
Lungenklinik LOSTAU gGmbH  
39291 LOSTAU

**Dr. med. habil. D. Stiller**  
15890 Eisenhüttenstadt

**Prof. Dr. med. M. Worm**  
Klinik für Dermatologie, Venerologie, Allergologie  
Allergiezentrum Charité  
10117 Berlin

## Programm

09.00 – 09.30 Uhr	Begrüßung und Anmeldung  Moderation und wissenschaftliche Leitung Dr. Rabe, Teubenbrietzen
09.30 – 10.00 Uhr	Aktuelle und künftige Auswirkungen auf die nationale und internationale Bienenhaltung (Krankheiten, Pflanzenschutzmittel, Demoskopie, Klimawandel, Handystrahlung?) Prof. Bienefeld, Hohen-Neuendorf
10.00 – 10.30 Uhr	Besonderheiten der Diagnostik und Therapie von Patienten mit Insektengiftallergien im Kindesalter Dr. Nemat, Dresden
10.30 – 11.00 Uhr	Schwerwiegende Begleiterkrankungen bei Insektengiftallergikern. Wie positionieren wir uns zur spezifischen Immuntherapie? Dr. Schirpke, LOSTAU
11.00 – 11.20 Uhr	Autoimmunerkrankungen und SIT bei Patienten mit Anaphylaxie nach Bienen- oder Wespenstich. Therapie beginnen oder nicht? Dr. Koschel, Coswig
11.20 – 11.50 Uhr	Kaffeepause
11.50 – 12.20 Uhr	Gibt es Unterschiede in der Einleitung und Weiterbehandlung mit Bienen- und Wespengift? Wenn ja: welche und wie stellen wir uns darauf ein? Prof. Dr. Worm, Berlin
12.20 – 12.50 Uhr	Wertigkeit von Laborbefunden für die Entscheidungsfindung zur Diagnostik, Therapie und Beendigung der SIT bei Insektengiftallergikern Dr. Rabe, Teubenbrietzen
12.50 – 13.10 Uhr	Insektenstichallergien nur durch Bienen und Wespen? Dr. Stiller, Eisenhüttenstadt
13.10 – 13.40 Uhr	Kasuistiken - Einsatz von Bienenwachs bei HNO-Operationen Prof. Dr. Müller, Leipzig - Anaphylaxie auf von Bienen gesammelte Pollen PD Dr. Henzgen, Jena - Plexus brachialis-Neuropathie – Assoziation mit einer Insektengift-SIT? Dr. Nemat, Dresden
13.40 Uhr	Zusammenfassung, anschließend Arbeitsessen